

Wiesensteig

Start: Parkplatz Weiherplatz 77740 Bad Peterstal – Griesbach

Ziel: Parkplatz Weiherplatz 77740 Bad Peterstal – Griesbach

Wegverlauf: Weiherplatz – Fischfelsenhütte – Renchtal Hütte – Kirchberg – Stieg

Dollenberg – Wilde Rench – Höhengasthaus Herbstwasen – Weiherplatz

Wegmarkierung: gelbe Raute – Zeichen Wiesensteig

Karte:

Einkehrmöglichkeit: www.herbstwasen.de www.renchtalhueette.de

Strecke: 13,4 km

Schwierigkeitsgrad: schwer

Tipp: Festes Schuhwerk, Wanderstöcke, nicht Kinderwagentauglich

Von Bad Peterstal kommend geht es in Richtung Bad Peterstal – Griesbach. Am Hotel Kimmig geht es links rein in Richtung Parkplatz. Schon die Fahrt dahin ist ein Abenteuer. Auf den letzten 700m darf einem kein Fahrzeug entgegenkommen. Die Straße ist so schmal, dass man ins Schwitzen kommt. Eigentlich brauch man keine Karte für diese Tour da sie perfekt ausgeschildert ist. Wer aber möchte geht entweder in die Touristikinformation holt sich da eine Broschüre oder nimmt eine vom Wanderportal mit. Persönlich empfehle ich immer eine Karte mitzunehmen. Los geht's vom Parkplatz aus in Richtung Fischerfelsen. Es gibt noch eine empfohlene Route vom Wanderportal aus in Richtung Fischerfelsen immer dem Bach entlang. Leider habe ich die übersehen. Wer diese Tour laufen möchte muss sich auf einige Hm einstellen. Es sind zwar nur 13,4 km aber die haben es in sich. Wir folgen immer der gelben Raute bergauf in Richtung Fischerfelsen. An der Hütte trifft man auf dem Weg, der vom Wanderportal empfohlen wurde. Weiter bergauf dauert es auch nicht mehr lange bis wir an der Renchtal Hütte angekommen sind. Da man die Hütte mit dem Auto anfahren kann sind einiges an Menschenmassen dort unterwegs. Wer aber noch Lust hat sollte unbedingt einen Abstecher zum Buchkopfturm machen. Es lohnt sich. Von der Renchtal Hütte aus geht es weiter in Richtung Kirchberg. Dann über den Stieg weiter in Richtung Wilde Rench. Was ich empfehlen kann ist ein kurzer Abstecher zum Martinshof.

Ein wunderschöner Platz zum Picknick machen. Für Erfrischungs Getränke ist auch gesorgt. Von da aus geht es ein kurzes Stück zurück. Was mir nicht ganz gefällt das man ein Stück an der Straße entlanglaufen muss. Man muss sich schon sehr konzentrieren auf dem Verkehr, der von beiden Richtungen kommt. Kaum sind wir in den Wald eingetaucht folgen wir einfach unsere Beschilderung. Jetzt ist es nicht mehr lange bis zum Höhengasthaus Herbstwasen. Ich kann das Gasthaus nur wärmstens empfehlen. Man wird schnell und freundlich bedingt. Und das Essen ist lecker. Wer nicht gleich einkehren will läuft noch ein kurzes Stück bis zum Parkplatz und fährt dann zum Gasthof. Auf dem Rückweg kommt man sowieso vorbei. Der Wiesensteig ist ein toller Weg. Immer kommt man an liebevoll eingerichtete Plätze vorbei die zum Verweilen und zum Durst löschen einladen. Wenn man Glück hat, kommt man auch mit dem einen oder anderen ins Gespräch.

Viel Spaß beim Wandern, wünscht Euch Pforzheims erster Wanderkoenig.